

Der hilfreiche Kobold

Die Puppenmagie hat (nicht nur) im Voodoo große Tradition, wo hingegen die meisten westlichen Hexen eher mit Figurenkerzen arbeiten.

Der Sinn dieser Magie ist, einen großen Symbolgehalt zu erzeugen. Wie innen, so außen - so kann man mit einer programmierten Kerze oder Puppe sein Anliegen in den Kosmos projizieren.

Bitte haben Sie keine Angst vor Puppen-Zauberei. Auch hier gilt das Anliegen des Magiers, das im Vordergrund ist. Wenn Sie in guter Absicht handeln, was kann Ihnen passieren?

Diese Art der magischen Arbeit hat Vorteile:

Erstens, dadurch, dass man dem Kobold / der Puppe die Aufgabe bzw. den Auftrag übergibt, lässt man gleichzeitig los. Und jeder, der sich mit Manifestationen und Magie beschäftigt, weiß, dass das prinzipiell ein schwerer Akt ist.

Zweitens, der Kobold kann ein ständiger Begleiter werden, ähnlich wie ein Flaschengeist.

Angenommen, Sie formen einen Wunsch-Kobold, so ist dieser nicht nur auf einen Wunsch beschränkt, sondern kann ein langjähriger Begleiter werden.

Die liebevolle Herstellung der Puppe in Handarbeit allein ist schon kraftvolle magische Arbeit. Die Puppe kann u. B. aus Stoff, Ton oder Wachs geformt werden, Sie können aber auch andere Materialien benutzen, wenn Sie mögen.

Einige Anleitungen zur Herstellung einer Puppe wie Rituale

hierzu finden Sie in meinem Ebook "Ritual- und Rezeptsammlung".

Lassen Sie sich nicht einschränken. Magie ist Arbeit mit Energie- aber auch mit Fantasie. Wenn Sie sich dessen bewusst sind, werden Sie grenzenlos.

Eine Puppe kann für jeden magischen Zweck genutzt werden. Hier habe ich eine kleine Auflistung aufgeführt:

Liebe und Partnerschaft (Farbe rot)

Erfolg, Gerechtigkeit (Farbe blau)

Geld, Wachstum (Farbe grün)

Abwehr, gegen magische Angriffe (Farbe schwarz)

Gegen Krankheit; Ausgleich (Farbe weiß)

Wenn Sie mögen, füllen Sie den magischen Kobold mit Kräutern, die Ihrem Anliegen entsprechen.

- Suchen Sie sich alle Zutaten für Ihr Vorhaben zusammen

- Schalten Sie Störungen (wie z. B. Telefon) aus

- Fertigen Sie in aller Ruhe Ihren Helfer. Schon dabei verinnerlichen Sie bitte das Ziel Ihres Anliegens (wenn es ein Wunschkobold werden soll, konzentrieren Sie sich bitte auf Wunscherfüllung allgemein, denn er kann Ihnen ja weiterhin zur Seite stehen)

Und so beleben Sie Ihren Kobold:

Nehmen Sie Ihren Kobold in beide Hände und hauchen ihn an, damit geben Sie ihm Leben ein (Sie füllen ihn mit Odem).

Dann geben Sie ihm einen Namen, anschließend taufen Sie ihn, wenn Sie möchten mit selbst geweihtem Wasser. Dies kann in

einem schönen Rahmen mit Kerzenschein geschehen. Zelebrieren Sie einen feierlichen Akt.

Sie können den Kobold nun mit Ihrem Anliegen besprechen, ihm einen Wunschzettel anhängen oder ihn (anstelle der Figurenkerze) innerhalb eines Rituals verwenden.

Bewahren Sie Ihren Kobold an einem schönen, aber ungestörten Ort auf, bis (wenn er nur einen Auftrag erledigen soll) das gewünschte Ergebnis erzielt wurde.